



Heimatblatt Stotternheim

ZEITUNG FÜR DIE BÜRGER VON STOTTERNHEIM UND SCHWERBORN



Aktuelles aus Stotternheim

» Termine im Bürgerhaus, im Freizeittreff und des Deutschen Familienverbandes

Seite 2

Wir in Schwerborn

» Mithelfer und Unterstützer für "1150 Jahre Schwerborn" gesucht

Seite 3

Ortsgeschehen

» Jubel, Trubel, Heiterkeit: Rückblick auf eine erfolgreiche Faschingsaison

Seite 6

Ortsgeschehen

» Monika Böhm mit GuthsMuths-Ehrenplakette in Silber geehrt

Seite 8

Wahlergebnisse in Stotternheim und Schwerborn

AfD gewinnt Wahl – Ramelow das Mandat

Thüringens früherer Ministerpräsident Bodo Ramelow (Die Linke) wird den Bundestagswahlkreis 192, zu dem Erfurt, Weimar und die Gemeinde Grammetal gehören, künftig im Deutschen Bundestag vertreten. Mit 36,8 Prozent erhielt er die mit Abstand meisten Stimmen. Entscheidend für die Sitzverteilung im Bundestag ist die Zweitstimme. Hier setzte sich die AfD mit 26,9 Prozent auch in diesem Wahlkreis durch. Das Wahlergebnis in Stotternheim und Schwerborn wich deutlich vom Gesamtergebnis in dem Bundestagswahlkreis ab, in dem die einwohnerstarken Kernstädte von Erfurt und Weimar besonderes

Gewicht haben. Wie bei den meisten Wahlen 2024 entsprach das Ergebnis in den Ortsteilen eher jenem in den ländlich oder kleinstädtisch geprägten Gebieten Thüringens.

Für Ramelow stimmten in Stotternheim (Sto) lediglich 20,7 Prozent der Wählenden und in Schwerborn (Sb) 17,5 Prozent. Stattdessen erzielte der Bewerber der AfD, Alexander Claus 43,5 (Sto) beziehungsweise 48,1 Prozent (Sb). In Schwerborn landete Michael Hose (CDU) hinter Claus mit 18,8 Prozent auf Rang zwei, wenn auch mit gewaltigem Abstand. In Stotternheim ging er mit 17,9 Prozent hinter Claus und Ramelow als Dritter durchs Ziel. Die weiteren acht Bewerber erzielten noch einmal weit geringere Ergebnisse. Hose, wie auch die Wahlkreisbewerber Carsten Schneider

(SPD) und Katrin Göring-Eckardt (Grüne) gelangen allerdings über die Thüringer Landeslisten ihrer Parteien in den Bundestag, so dass der Wahlkreis dort gleich mehrfach vertreten ist.

Bei der Zweitstimme setzte sich die AfD mit 50,7 (Sb) und 44,2 Prozent (Sto) mit weitem Abstand durch. Es folgten die CDU mit 18,7 (Sto) beziehungsweise 18 Prozent (Sb) und Die Linke mit 12,7 (Sto) und 9,8 Prozent (Sb). Ein Achtungserfolg gelang dem BSW mit 10 Prozent in Stotternheim. Die Ergebnisse aller anderen Parteien lagen in beiden Ortsteilen teils deutlich darunter. Ein Vergleich der Erst- und Zweitstimme zeigt, dass Ramelow auch in Stotternheim und Schwerborn deutlich mehr Stimmen erzielte als seine Partei Die Linke.

Karl-Eckhard Hahn

Postzufahrt

Die Postfiliale, die Lottoannahmestelle und das Fachgeschäft Borowsky in der Sackgasse 22 werden vom Montag, 5. Mai 2025, 12:00 Uhr an über die Walter-Rein-Straße zu erreichen sein. Hintergrund ist der grundhafte Ausbau der Sackgasse, die zu einer mehrmonatigen Vollsperrung führen wird. Die an den Pfarrgarten angrenzende, eigens geschaffene Zufahrt ist ausgeschildert. Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden. Am 5. Mai bleiben die Post, die Lottostelle und das Geschäft vormittags geschlossen und öffnen erst um 12:00 Uhr, da Zeit für technische Umstellungen erforderlich ist. Von dieser Ausnahme abgesehen, gelten die üblichen Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Sonnabend von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Sicherheit am Bahnhof

Am 13. März 2025 fand am Bahnhof Stotternheim ein wichtiges Treffen zur Prävention unerlaubter Gleisübertritte statt. Beteiligt waren Vertreter und Vertreterinnen der DB Prävention, DB InfraGo, DB Sicherheit, der Bundes- und Landespolizeiinspektion, der Stadtverwaltung, der SWE Bäder GmbH, sowie der Kies und Beton GmbH. Die Teilnehmer besprachen Maßnahmen, mit denen kurz- und mittelfristig die Sicherheit am Bahnhofsgelände erhöht werden kann.

Neben dem Thema Gleisübertritte sprach der Ortsteilbürgermeister auch Vandalismus und die massiven Müllprobleme an

den Stotternheimer Seen an. Um diese Herausforderungen anzugehen, ist ein medienwirksamer Aktionstag in der 19. Kalenderwoche geplant – noch vor Beginn der Badesaison am 15. Mai 2025 im Strandbad Stotternheim.

Die Runde verständigte sich darauf, zusätzliche Schilder an den Gleisübertrittswegen aufzustellen, Plakate anzubringen, das Bahnhofsareal verstärkt zu kontrollieren und einen Präventionstag an den Stotternheimer Schulen durchzuführen. Ziel ist, auf die Gefahren hinzuweisen und langfristig für mehr Sicherheit zu sorgen.

Christian Maron

AUF EIN WORT

Mitmenschen

Bei den Wahlen zum Europaparlament, dem Landtag und dem Bundestag zeigt sich in unseren Dörfern das immer gleiche Bild. Zwischen einem Drittel und der Hälfte von uns wählt die AfD, gefolgt von der CDU, die knapp ein Fünftel bis ein Viertel der Wähler mobilisieren kann. Die anderen Parteien teilen sich die übrigen Stimmen. Nach Ansicht der meisten Kommentatoren sind wir damit polarisierte, gar gesplante Ortsteile.

Ist das so? Zweifel sind angebracht, schaut man auf das rege Vereinsleben in unseren Orten und das gute Miteinander. Viele mühen sich ehrenamtlich um ein vielfältiges öffentliches Leben. In Stotternheim steht das nächste, von vielen vorbereitete Vereins- und Ortsfest an. In den Ortsteilräten spielt die „große Politik“ letztlich gar keine Rolle. Die Fragen, die bei den Wahlen zu den Parlamenten im Land, im Bund oder in der EU zu entscheiden sind, bilden eben nur einen Teil unserer Lebenswirklichkeit ab. Wir haben es durchaus in der Hand, unser Umfeld, unsere sozialen Beziehungen, das Leben in Familien, im Freundeskreis, auf Arbeit, im Verein oder sonst wo fortwährend durch die politische Brille zu betrachten – oder eben nicht. Auch jene, deren Überzeugungen wir ganz und gar nicht teilen, sollten wir als das betrachten, was sie zuallererst sind: unsere Mitmenschen.

Wenn wir uns bemühen, in und an ihnen zu sehen, was sie liebenswert macht und uns mit ihnen verbindet, dann ist auch das Fundament dafür geschaffen, über politische Differenzen zu reden – ohne das darüber das gute menschliche Miteinander zerbricht. Denn diese Themen um des lieben Friedens willen zu beschweigen, ist auch nicht gut.

Karl-Eckhard Hahn

TERMINKALENDER BÜRGERHAUS

Sprechzeiten Ortsteilverwaltung Stotternheim
Ortsteilbürgermeister Christian Maron, Tel.: 0361/655-10 67 33 oder 0176/24 28 06 84. Sprechzeiten nach vorheriger terminlicher Vereinbarung. Ortsteilbetreuerin Susann Harlaß, Tel.: 0361/655-10 60, E-Mail: ortsteile@erfurt.de

Freizeittreff Stotternheim – Angebote April 2025

Freitag, 04.04., ab 16 Uhr
Frühlingsdeko im Bilderrahmen: Kleine Kunstwerke für die Wand.
Mittwoch, 09.04., ab 16 Uhr
Stylische Osterkörbchen gefüllt mit kleinen Überraschungen. Die Suche erfolgt am Gründonnerstag zum Ausklang des Gartenprojektes.
Montag/Mittwoch-Donnerstag, 14./16.-17.04., ab 12 Uhr
Großes Gartenprojekt 2025: Wir wollen mit unserem Gartenfrühjahrsputz beginnen. Da wir nur in einer festen Struktur zu einem guten Ergebnis gelangen, wird an diesen Tagen der offene Betrieb nicht möglich sein. Aber 3 ganze Tage, gemeinsam mit uns an der frischen Luft, dürfte doch für einige sehr interessant sein. Natürlich brauchen wir euch alle, denn es gibt auch viel aufzubauen!
Mittwoch, 23.04., ab 16 Uhr
Tischtennisturnier nach Alters- und Leistungsklassen. Gespielt wird im Einzel- und Doppelmodus.
Freitag, 25.04., ab 16 Uhr
Beginn erste Vorführung: Kinoabend im Bürgerhaus für Kinder und Jugendliche: Angebot des Ortes an die Kinder und Jugendlichen. Gezeigt werden altersgerechte Filme.
Mittwoch, 30.04., ab 16 Uhr
Es muss nicht immer Fleisch sein: Linsenbraten im Blätterteigmantel. Heute werden wir gemeinsam etwas wirklich Besonderes kochen. Ein Klassiker aus der vegetarischen Küche. Die Liste zur Teilnahme liegt rechtzeitig aus.
Wie immer freuen sich Jeannette und Thomas auf euch!

Landfrauen vierzehntägig am Donnerstag um 14 Uhr.
Seniorentreff am 3. Dienstag des Monats, 14 Uhr, Erfurter Landstraße 1. Anfragen an Frau Schubert, Tel. 70492.
Lesezeit jeden Donnerstag von 15 bis 17 Uhr.
Kreativnachmittag donnerstags um 15 Uhr im Bürgerhaus.

Veranstaltungen des Deutschen Familienverbandes Thüringen in Stotternheim im April 2025

donnerstags, 15 – 17 Uhr
Familiennachmittage – basteln & spielen für groß & klein (Bürgerhaus Stotternheim)
03.04. Insektenhotel
10.04. Osterbasteleien
17.04. Kalender-Bild April
24.04. Wurmglas
dienstags, 22.04. + 29.04. je 15 Uhr Schnupperkurse
Kindertanz: 6-8 Jahre (aktivfit Stotternheim)
dienstags, 22.04. + 29.04. je 16 Uhr Schnupperkurse
Kindertanz: 3,5-5 Jahre (aktivfit Stotternheim)
montags, 15.45 – 16.15 Uhr Eltern-Kind-Sport: 1-3 Jahre + Elternteil (Judoclub Stotternheim)
montags, 16.30 – 17.30 Uhr
Kinder-Sport: 3-6 Jahre (Judoclub Stotternheim)
dienstags, 9.30 – 10.30 Uhr Krabbelgruppe (Gemeindehaus Stotternheim)
dienstags, 10.30 – 11.30 Uhr Familiensprechstunde (nach telefonischer Terminabsprache) im Gemeindehaus
donnerstags, 14 bis 15 Uhr Familiensprechstunde (nach telefonischer Terminabsprache) im Bürgerhaus
Information & Anmeldung:
Tel: 0177 477 32 16
Mail: zwiebler@dfv-thueringen.de
Wir freuen uns über Anmeldungen & Anregungen!!!
*Susanne Zwiebler
Ländliche Familienbildung*



DA WAR DIE HOFFNUNG: ICH SCHAFF'S!
DOCH NUN BIN ICH AM ENDE MEINER KRAFT.
DRUM WEINET NICHT MEHR, IHR LIEBEN,
WENN ICH AUCH GERN WÄR GEBLIEBEN!
HALTET IMMER ZUSAMMEN
UND REICHT MIR DIE HAND!
DAS IST MEIN WUNSCH
BEIM LETZTEN GANG.

Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Bilder, Augenblicke und Gefühle,
die uns immer an dich erinnern,
und uns glauben lassen, dass du bei uns bist.

Joachim Günther Bechstein

* 25.04.1939 † 07.02.2025

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend zu erfahren, wieviel Liebe,
Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.
Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Marlis Bechstein
und Familie

Stotternheim, im März 2025

Es soll etwas Schönes werden

Für das erste Jahr meiner Amtszeit gibt es eine gute Bilanz. Im nächsten Jahr feiern wir unser Jubiläum „1150 Jahre Schwerborn“. Dafür suchen wir aktuell Mithelfer und Unterstützer.

Noch nicht ganz ein Jahr im Amt und schon haben wir Dank der Unterstützung vieler Schwerborner viel erreicht. Das Brunnenfest im letzten Jahr war ein großer Erfolg und wurde gut besucht, trotz des regnerischen Wetters. Geholfen hat sicher auch, dass der Sportverein die Schirmherrschaft übernommen hat. Zudem wurde auch der jüngst angeschaffte Basketballkorb repariert, der durch Vandalismus beschädigt wurde.
Als sich Schwerborn im September beim „World Cleanup Day“ beteiligte waren viele Schwerborner mit ihren Familien dabei und füllten den großen Container auf dem Gemeindehof. Insbesondere den Kindern des Kindergartens hatte das Müllaufsammeln mit den Müllgreifern viel Spaß bereitet, deswegen wurde inzwischen der Kindergarten dauerhaft mit Müllgreifern ausgestattet.
Zum Weltkindertag im September erhielt der Kindergarten eine weitere Unterstützung mit Bastel- und Malsachen.
Und zum Jahresausklang stand wie jedes Jahr ein Weihnachtsbaum in der Mitte von Schwerborn, der mithilfe der Dorfbewohner aufgestellt und geschmückt wurde. Auch eine schöne Weihnachtsfeier für unsere Senioren gab es in der „Guten Quelle“.
Ein besonderer Höhepunkt war für mich die Weihnachtsfeier im Kindergarten und dabei die Übergabe der Weihnachtsgeschenke. Die Freude, Aufregung und Begeisterung, die ich dort in den

Kinderaugen gesehen habe, hat mich sehr berührt.
Es war sehr schön anzusehen, dass unser lebendiger Adventskalender in Schwerborn wieder ein großes Interesse hervorgerufen hat. Es war an jedem einzelnen Türchen zu sehen, dass unsere Gemeinschaft in Schwerborn sehr gut funktioniert. In dieser Zeit war ein schöner Moment das Kirchenkonzert. Hier kamen auch viele Interessierte aus den Nachbarorten. Dieses gemeinsame Projekt von Kirchengemeinde und Ortsrat war nur durch die Unterstützung vieler Helfer möglich. Es hilft der Gemeinschaft, wenn sich viele Einwohner sowie aktive oder passive Mitglieder in einem örtlichen Verein engagieren. So erfährt man als erstes, wo man helfen kann und hat natürlich auch Zugang zu den Angeboten der Vereine im Ort.
Wir haben in diesem Jahr viel vor. Und wir bereiten schon jetzt unser Jubiläumsjahr 2026 vor: 1150 Jahre Schwerborn. Eine Festwoche ist geplant. Wir wollen in die



Ideen und Mitarbeit der Schwerborner sowie Sponsoren gesucht

Im kommenden Jahr feiert unser Ortsteil sein Jubiläum. Geplant sind u.a. eine Fest- und Kulturwoche, die mit einem Konzert Ende Mai 2026 ihren Höhepunkt finden soll. Auch eine Ausstellung und eine Diashow sind geplant. Dafür benötigen wir Bilder und Videos. Für die Vorbereitung der Festwoche sind die Ideen und die Mitarbeit jedes Einzelnen gefragt. Weiterhin suchen wir Sponsoren, die unseren Ort mit Werbung unterstützen. Melde dich beim Schwerborner Ortsteilrat per E-Mail unter otbswb@erfurt.de mit Name und Telefonnummer oder beim Ortsteilbürgermeister Bert Ludwig.

Termine Schwerborn '25

- 30.4. Maifeuer
- 17.5. Brunnenfest
- 1.6. Kindertag in Schwerborn
- 21.6. Sportfest
- 30.8. Umzug und Ständen der Kirmes Gesellschaft
- 12.-14.9. Kirmes
- 17.18. World Clean Up-Tag
- + 19.9. Fackelumzug
- 10.11.



65 Jahre Gemeinsamkeit: Die „Eiserne Hochzeit“ ist ein ganz besonderes Ereignis im Leben zweier Menschen.

Uns war es vergönnt dies zu erleben und mit Familie und Freunden gemeinsam zu feiern.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke herzlich bedanken. Es war überwältigend, wie viele liebe Menschen an uns gedacht haben.
Ein großes Dankeschön geht an unsere Kinder Rüdiger und Petra und an unsere Enkelkinder Marcus sowie an André und Claudi mit unserem Sonnenschein Elfi.
Weiterhin möchten wir uns ganz besonders bedanken bei Pfarrer Redeker, unserem Ortsteilbürgermeister Bert Ludwig, Renate

Müller, den Seniorentreff Schwerborn sowie den Frauenstammtisch, unseren tollen ehemaligen Nachbarn, den Schwerborner Kindergarten, unserer Blumenfee Olivia, den fleißigen Kuchenbäckern und bei Nicole und René von der „Guten Quelle“ für die hervorragende Bewirtung.
Es war ein wunderschöner Tag!

Und Danke an uns selbst, für 65 gemeinsame glückliche Ehejahre,
Hannelore & Otto Böttner
Schwerborn, 27. Februar 2025

EVANGELISCHE
KIRCHGEMEINDEN
ST. PETER UND PAUL

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 06.04., 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl
in Stotternheim

Palmsonntag, 13.04., 9.30 Uhr

Gottesdienst in Schwerborn

Gründonnerstag, 17.04.,

19.00 Uhr Tischabendmahl in

Schwansee, **19.00 Uhr** Meditati-

onsabend mit Abendmahl in Stot-

ternheim (siehe Plakat)

Karfreitag, 18.04., 13.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in

Schwerborn, **15.00 Uhr** Andacht

zur Todesstunde Jesu mit Crucifi-

xion – Passionsbetrachtung nach

Spirituals – in Stotternheim (siehe

Plakat)

Ostersonntag, 20.04., 5.00 Uhr

Osternachtsfeier mit Abendmahl

in Stotternheim, **10.30 Uhr** Got-

tesdienst in Schwerborn

Ostermontag, 21.04., 10.00 Uhr

Familiengottesdienst mit Taufe

in Stotternheim, anschließend

Ostereiersuche

Sonntag, 27.04., 14.00 Uhr

Gottesdienst in Schwansee

Sonntag, 04.05., 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

in Stotternheim

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

(außer in den Ferien oder an Feiertä-

gen; alle Veranstaltungen finden im

Gemeindehaus Stotternheim statt,

sofern nicht anders angegeben)

montags

15.00 Uhr Kinderarche

dienstags

19.00 Uhr (01.04.) Gemeinsam

Bibel entdecken im Pfarrhaus in

Stotternheim

19.00 Uhr (29.04.) Einladung

zur Stille

mittwochs

19.00 Uhr (30.04.) Taizé-Projekt

in Stotternheim

donnerstags

16.00 Uhr Musikalische Früher-

ziehung Gruppe 1 (Minispatzen)

17.00 Uhr Jugendchor

20.00 Uhr Walter-Rein-Kantorei

freitags

15.30 Uhr Kinderchor

(Maxispatzen)

16.30 Uhr Musikalische Früher-

ziehung Gruppe 2 (Minispatzen)

19.30 Uhr (25.04.) Offener

Meditationsabend – Bitte das

Plakat zu besonderen Meditati-

onsabenden in der Passionszeit

beachten.

GEMEINDENACHMITTAGE

für Stotternheim:

Mittwoch, 09.04., 14.00 Uhr

für Schwerborn:

Donnerstag, 10.04., 15.00 Uhr

im Gasthaus „Gute Quelle“

KATHOLISCHE

GEMEINDE ST. MARIEN

GOTTESDIENSTE

sonntags um 9.00 Uhr

Heilige Messe (am **06.04.**

Wort-Gottes-Feier)

Dienstag, 15.04., 16.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier (zum Ab-

schluss des Seniorennachmit-

tags, der um **15.00 Uhr** beginnt)

Gründonnerstag, 17.04.,

19.30 Uhr Feier des letzten

Abendmahls

Karfreitag, 18.04., 15.00 Uhr

Karfreitagsliturgie

Osternacht, 19.04., 21.00 Uhr

Feier der Osternacht in St. Josef

Ostersonntag, 20.04., 9.00 Uhr

Heilige Messe

Ostermontag, 21.04., 10.30 Uhr

Familiengottesdienst in St. Josef

Montag bis Freitag

16.30 – 17.30 Uhr offene Kirche

(zum stillen Gebet und zur eu-

charistischen Anbetung)

mittwochs 17.00 Uhr in St. Josef:

2.04., 9.04., 16.04. Kreuzwegan-

dacht

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Montag, 7.04., 16.00 – 18.00 Uhr

Mehr-Generationen-Kreativkreis

Wer Freude daran hat, mit seinen

Händen etwas zu gestalten, der ist

hier richtig! Im Mehr-Generatio-

nen-Kreativkreis treffen sich Kin-

der und Erwachsene jeden Alters,

um gemeinsam kreativ zu sein.

Herzliche Einladung ins Gemein-

dehaus St. Josef (Untergeschoss)!

Weitere Termine: **5.05., 2.06.**

Dienstag, 15.04., 15.00 Uhr

Seniorentreff

Sie möchten gerne wöchentlich

über Neues aus unserer Pfarrei

auf dem Laufenden bleiben?

Dann melden Sie sich doch für

unseren Newsletter an:

www.stjosef-erfurt.de

GEMEINSAM KARWOCHE UND OSTERN 2025 ERLEBEN

MEDITATIONSABENDE
mit Kreuzweg-Bildern von Sieger Köder

Freitag, 11. April		ANKOMMEN
Montag, 14. April		KURZER IMPULS
Dienstag, 15. April		ZEIT DER STILLE (15')
Mittwoch, 16. April		GEHEN IM SCHWEIGEN
19.30-21.00 Uhr		ZEIT DER STILLE (20')
Gründonnerstag, 17. April		GEMEINSAMER BESCHLUSS
mit Abendmahl		
19.00-20.00 Uhr		

Herzlich eingeladen sei auch zu:
Andacht zur Todesstunde Christi, Karfreitag, 15. Uhr
Feier der Osternacht am Ostersonntag, 20.4. 5.00 Uhr
Familiengottesdienst am Ostermontag, 21.4., 10 Uhr

Einfach vorbeikommen!
Einzig nötig: Offenheit zur Stille

Weitere Infos:
M. Backeshoff-Klapprott
Mobil 0162-6424630

STOTTERNHEIMER SONNTAGSMUSIK 2025
Ev.-Luth. Kirche St. Peter und Paul Stotternheim

Karfreitag, 18. April, 15 UHR

ANDACHT ZUR TODESSTUNDE CHRISTI

CRUCIFIXION
Paul Ernst Ruppel
PASSIONSBETRACHTUNG NACH SPIRITUALS

Marvyn Horn - Vorsänger
Steffi Peltzer-Büssow & Johannes Sonntag - Lesungen
Walter-Rein-Kantorei Stotternheim
Johannes Griesbach - Posaune
Pablo Carrasco-Espinoza - Kontrabass
Leitung: Manuela Backeshoff-Klapprott
Predigt: Jan Redeker

kirche-stotternheim.de

Maik Güldenpfennig
— TRAUERREDNER —

~ BEGLEITUNG IN TRAUERZEITEN ~
~ TROSTSPENDE IN WORT UND SCHRIFT ~
~ WÜRDEVOLL UND MENSCHLICH AN IHRER SEITE ~
~ AUCH NACH DER TRAUERFEIER FÜR SIE DA ~

0176 7214 3095 > trauerredner-erfurt.de > Stotternheimer Straße 36, Erfurt

Bibelwort des Monats

„Brannte nicht unser Herz in uns, als er unterwegs mit uns redete?“ (Lk 24,32 EU)

Das Unterwegs-Sein gehört zum Mensch-Sein ganz wesentlich dazu. Viele kleine Wege, über die wir schon gar nicht mehr nachdenken, prägen unseren Alltag. Urlaubsreisen dagegen werden von Vielen ganz bewusst und voller Vorfreude geplant. Manch einer ist auch gerne im Internet „unterwegs“.

Wieder andere bedauern es, dass sie aufgrund eingeschränkter körperlicher Mobilität gerade nicht mehr die gewohnten Wege erledigen können.

Die unterschiedlichsten Motivationen sind es, die Menschen dazu bringen, sich auf den Weg zu machen. Was wohl die Motivation der beiden Jünger war, auf die das obige Bibelwort des Monats zurückgeht? Jedenfalls haben sie unterwegs eine Erfahrung gemacht, die ihr Herz bewegt hat – so sehr, dass sie sich voller Freude gleich wieder auf den Rückweg gemacht haben.

Durch diese Weg-Erfahrung werden die beiden zu Pilgern der Hoffnung. „Pilger der Hoffnung“ – das ist auch das Leitwort, das Papst Franziskus für das heilige Jahr 2025 ausgerufen hat.

Das Wort „Pilgern“ ist wahrscheinlich erstmal erklärungsbedürftig: Pilgern ist nicht Wandern. Weder geht es um sportliche Betätigung, noch um Erholung an der frischen Luft, noch darum, die schöne Landschaft um einen herum zu bewundern. Natürlich ist man auch beim Pilgern im Außen unterwegs, aber wichtiger ist das Unterwegssein im Inneren.

Pilgern heißt nicht, eine Prozession oder Demonstration zu machen: Nicht der Welt da draußen etwas zeigen in geschlossener Gemeinschaft, nicht den anderen die Antwort präsentieren, die man schon

gefunden hat, sondern selbst fragend auf der Suche sein.

Pilgern ist auch kein Urlaub: Beim Pilgern wird man weder Wellness noch Luxus erleben – es ist eine einfache, bescheidene Art des Unterwegsseins, ohne große Ansprüche, mit einem offenen Herzen für die Möglichkeiten, die sich unterwegs ergeben.

Pilgern ist auch mehr als der sonntägliche Kirchgang: Es geht nicht darum, zum Gottesdienst zu gehen, dort sein Ziel zu erreichen und dann wieder nach Hause zurückzukehren. Beim Pilgern trägt man sein Ziel, seine Hoffnung schon mit sich, ist mit ihm unterwegs.

Hoffnung – noch so ein schwieriges Wort. Warum und worauf sollte man heutzutage noch hoffen, mag sich vielleicht der ein oder andere denken.

Václav Havel hat dazu einmal gesagt: „Hoffnung ist nicht Optimismus, ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat – ohne Rücksicht darauf, wie es ausgeht.“

Kein: Alles wird gut! – Sondern: Alles hat einen Sinn. Auch wenn ich ihn jetzt nicht begreife. Auch wenn dieser Sinn nach allem menschlichen Ermessen nichts Gutes für mich bringt. Es hat Sinn, weil es einen gibt, der dem Ganzen Sinn gibt. Daher hat Hoffnung mit Vertrauen zu tun, Vertrauen in den Sinnstifter.

Pilger der Hoffnung zu sein, das heißt dann: Unterwegssein mit sich selbst und Unterwegssein mit Gott. Unterwegssein im Fragen, Hoffen und Vertrauen. Unterwegssein ins Ungewisse mit der Gewissheit: Gott geht mit.

Und Sie? Welchen Weg wollen Sie gehen?

Diakon Mathias Kugler

Frauen treffen Frauen



Für unsere Veranstaltung im Februar wählten wir das Thema „AGATHE – älter werden in der Gemeinschaft“, eine Initiative des Thüringer Sozialministeriums.

Als Fachberaterin des Landkreises Sömmerda informierte Frau Gabriele Jagelle über die vielfältigen Beratungsmöglichkeiten zu Hilfsangeboten für ältere Menschen. Gemeinsam mit der Seniorenbeauftragten des Landkreises Sömmerda, Frau Eva Rottleib wurden beim „Gespräch über den Gartenzaun“ die individuellen und

vielseitigen Fragen der Frauen näher erörtert. Der Abend war gefüllt mit reichhaltigen wertvollen Informationen, sowie einem großen Gesprächsaustausch aller Anwesenden. Dieses Treffen zeigte uns allen, dass es sehr wichtig ist miteinander ins Gespräch zu kommen. Ziel unserer Einladung war, Neues zu erfahren und dies weiterzugeben.

Der Sparkassenstiftung Sömmerda sei für die finanzielle Unterstützung der Veranstaltung gedankt.

Irene Fritz

Bestattungen & Trauerhilfe
JAN BORNKESSEL

Ihr Fachbetrieb für Erd-, Feuer-, See-, Natur-, Anonym-, Baum-, Kolumbarium- und Individualbestattungen

0361 / 21 29 52 10 **24h** **0172 / 92 999 33**

mail@der-bestatter-erfurt.de
www.der-bestatter-erfurt.de

Auf Wunsch Beratung bei Ihnen zu Hause.
Vorsorge treffen zu Lebzeiten.

KONTAKT

St. Peter und Paul:
Pfr. Jan Redeker
Karlsplatz 3
Telefon: 036204.520 00
Mobil: 0179.513 65 26
jan.redeker@ekmd.de
buero@kirche-stotternheim.de

Kantorin Manuela
Backeshoff-Klapprott
Telefon: 036458.492 92
Mobil: 0162.642 46 30
kantorat@kirche-stotternheim.de
manuela.backeshoff-klapprott@ekmd.de
www.kirche-stotternheim.de

Kirchort St. Marien
(in der Pfarrei St. Josef):
(Pfr.-Bartsch-Ring 17)
Diakon Mathias Kugler
Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt,
Telefon: 0361.731 23 85,
kath-kg-st.josef-erfurt@bistum-erfurt.de

Herr Sonntag,
Tel. 036204.608 41
www.stjosef-erfurt.de

Notfallnummer im Dekanat Erfurt
Mobil: 0151.2611 900 80 (Krankensalbung / Sterbebegleitung)

www.kirche-stotternheim.de/kirchenmusik





2. Hähne-Wettkrähen in Stotternheim

Der Geflügelzuchtverein Stotternheim lädt recht herzlich ein!

2. Hähne-Wettkrähen mit Familienfest am Ostersonntag, 19.04.2025, ab 10 Uhr Geflügelzuchtverein Stotternheim (neben Kindergarten)

Was ist alles los?
Der Osterhase kommt! Ostereiersuchen für die Kinder.

Wer das goldene Ei findet, bekommt ein Osterkörbchen vom Osterhasen.

Es wird ein **Hähne-Wettkrähen stattfinden.**
Beginn 10 Uhr

Jeder Teilnehmer kann sich vor Ort einen Hahn mieten, welcher für ihn krähen wird. (Beim Mitbringen eigener Hähne bitte Impfbescheinigung vorlegen.) Die ersten drei Plätze erhalten ein kleines Präsent.

Die Kinder bemalen Ostereier für den Ostereierbaum.
Gern können die Eltern dabei helfen. Natürlich kann jedes Kind auch seine angemalten Ostereier mit nach Hause nehmen. Farben und Eier sind vorhanden.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Bratwurst, Rostbrätel, Getränke sowie Kaffee und Kuchen.



Jubel, Trubel, Heiterkeit, die Narrenzeit ist nun schon wieder vorbei

Unser Höhepunkt im Veranstaltungskalender war das Faschingswochenende der diesjährigen Saison. Ein Faschingswochenende für Groß und Klein. In fast voller Besetzung starteten wir am Donnerstagabend in die Weiberfastnacht. Der Saal ausverkauft, mit einem Programm von sieben (!) Männerballetten aus der Umgebung. Wir freuen uns immer sehr, sie als Gäste begrüßen zu dürfen. Es folgte unser Kinderfasching mit Kai und Achim, die Prunksitzung und ein voller Saal zum Rosigen Rosenmontag.

Als Vorsitzende bin ich wahnsinnig stolz auf unsere Kinder- und Jugendtanzgruppen. Alle Gruppen prall gefüllt mit Nachwuchs. Hier gilt ein großes Dankeschön auch dem gesamten Trainerteam. Immer wieder erreichen uns Anfragen über eine Teilnahme in einer Tanzgruppe, die wir in letzter Zeit mehrfach ablehnen mussten, weil wir leider nicht genügend Kapazitäten in den Trainingsräumen haben. Was uns natürlich sehr ans Herz geht, wenn man in traurige Kinderaugen schaut. Dieses Problem versuchen wir bereits seit zwei Jahren zu beheben, nur leider stehen uns keine geeigneten Trainingsräume zur Verfügung, um die Gruppen zu vergrößern. Wir bleiben dran und versuchen unser Bestes.



Alle Veranstaltungen waren für uns ein Erfolg, was das Publikum mit viel Applaus und guter Stimmung bestätigte. Wir bedanken uns bei allen Gästen, die unsere Veranstaltungen besucht haben, und freuen uns, euch im nächsten Jahr wiederzusehen.

Die Stadt Erfurt hatte auch dieses Jahr versagt und es fand kein Festumzug statt. Das wollten wir nicht einfach so hinnehmen, deshalb fuhren wir zum Umzug nach Kölleda. Und was soll ich sagen: es war ein wunderschöner Tag für alle Mitglieder. Erfurt sieht uns nicht mehr auf dem Domplatz.

Ein besonderer Dank geht an unsere Sponsoren, ohne die so manche Sache nicht zu stemmen wäre. Vielen Dank für eure Unterstützung!

Unsere Prinzenpaare haben das letzte Wort, das ich euch nicht vorenthalten möchte:

Katja II. und Felix I.: "Wir bedanken uns nochmals herzlich bei euch allen. Was konnten wir alles für zahlreiche Eindrücke sowie Erlebnisse erleben und Veranstaltungen besuchen. Vielen Dank für euren Einsatz über die gesamte Saison und eure Offenheit, dass wir mitwirbeln durften." (K. u. F. Bühne). Madita I. und Jannis I.: "Wir finden es so schade, dass es schon vorbei ist, es war schön, Prinz und Prinzessin zu sein. Aber wir freuen uns auf nächstes Jahr. Ich tanze wieder in der kleinen Garde und Jannis hat auch seinen Platz im Kinderelferrat schon angekündigt." (M. Bruckner u. J. Holzapfel).

Wir haben vieles vor, wollen uns vergrößern und verbessern, freuen wir uns gemeinsam auf die nächste Saison und seid gespannt. Närrische Grüße – von den Mitgliedern des SCC Stotternheim

Lucy Behlau

STEINMETZBETRIEB
hausmann

klaus hausmann
Steinmetzmeister
Neue Str. 22 • 99095 Erfurt - Stotternheim
Tel.: 03 62 04 / 7 03 10 • Fax: 03 62 04 / 7 34 69



Garantie für Leistung und Service, individuelle Beratung und Gestaltung

Preiswerte Qualitätsarbeit
seit 1936

grabmale.hausmann@t-online.de • www.steinmetzbetrieb-hausmann.de

Zwischen Kahlschlag und zügiger Neupflanzung



Weite Teile der ersten zwei Monate des Jahres waren gekennzeichnet durch erhöhte Verschnitttätigkeiten und Pflege der Grünanlagen. Wobei das Wort Pflege der Grünanlagen nicht richtig gewählt ist. Mit erhöhtem Einsatz wurden Strauchwerk, Büsche und ganze Bäume verschnitten, geköpft oder ganz ent wurzelt. Natürlich dienten diese Aktionen einem gesunden Neuaustrieb beziehungsweise der Abwehr von Gefahren durch fallende Äste oder gar umstürzende Bäume. Leider trat die tatsächliche Pflege der zahlreichen Grünanlagen dahinter zurück. Weder der feste Boden wurde aufgelockert, noch der Müll mitgenommen, der sich im dichten Strauchwerk sammelt hatte. Doch dafür können wir hoffentlich das verjüngte Grün in unserem Stotternheim erblicken. Übrigens: Auch wenn der diesjährige Frühjahrsputz bereits vorbei

ist, bleibt es jedem unbenommen, zum Beispiel herumfliegende Plastiktüten einfach vom Boden aufzuheben und zu entsorgen.

Ich möchte mich trotzdem bei dem einen oder anderen der Erfurter Stadtverwaltung bedanken. Auf kurzen Dienstweg war und ist es möglich, Neupflanzungen und eine komplette Umgestaltung im Ort vorzunehmen. So geschehen am Garagenkomplex am ehemaligen Schwimmbad. Drei neue Bäume wurden kürzester Zeit gepflanzt, und damit die Grünfläche nicht weiter zerfahren werden kann, wanderten Betonblöcke vom Petersberg in unseren Ort und können auch als Sitzmöglichkeiten genutzt werden. Wie immer: "reden hilft". In diesem Sinne vielen Dank für die Unterstützung, und nun wollen wir uns gemeinsam auf das Austreiben der Pflanzen freuen.

Felix Bühne

Faschingsumzug der Grundschule Stotternheim



Die Kinder und Pädagogen der Grundschule Stotternheim bedanken sich bei allen beteiligten Unternehmen und Geschäften (Friseursalon Fett, Autowerkstatt Keil, Farben Borowski, Eisdiele Schneemilch, MED Döner, Bäckerei Thieme, Bäckerei Süpke, Fleischerei Rüdiger, Apotheke Stotternheim, Sparkasse Stotternheim, Braß und Schmidt, Deutsches Haus Stotternheim) für die großzügige Unterstützung unseres Faschingsumzuges am vergangenen Rosenmontag.

Ein großes Dankeschön geht auch an den SCC Stotternheim.

Das Prinzenpaar sowie der Elferrat erfreuten uns gemeinsam mit Stotti Helau und Bonbonregen während des Umzugs. Am Nachmittag durften wir kleine Auszüge aus dem Repertoire der Kindergarde und der Minis des SCC bestaunen.

Dank der Hilfe aller Beteiligten konnten unsere Kinder einen unvergesslichen Tag voller Freude und guter Laune erleben. Wir schätzen Ihr Engagement sehr und freuen uns auf weitere gemeinsame Aktionen in der Zukunft!

Herzlichen Dank!
Ivonne Georgy (Hortkordinatorin)

Abverkauf von Lagerbeständen

vom 14.04. - 17.04.25 und vom 22.04. - 25.04.25
jeweils von 9 -15 Uhr

Gartendekorationen und
Pflanzenkübel aus Terracotta



Wir schließen in diesem Jahr
unseren Standort in der Erfurter Landstraße 30A



Immobilien

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen und sie in gute Hände geben? Dann wenden Sie sich an uns!

Wir suchen für unsere Kunden in Stotternheim und Umgebung:

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser gern auch als Doppelhaushälfte
- Bau- und Gewerbegrundstücke auch als Abriss

Ihre Vorteile:

- bonitätsgeprüfte Käufer
- rasche Abwicklung garantiert
- Unterstützung bei der Suche von Nachfolgelösungen

ImmobilienCenter Erfurt
Laurie Brezina
Mobil: 0172 2058192
Telefon: 0361 545-17141



Nachweis und Vermittlung von Immobilien
in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-
Vermittlungs-GmbH



Sparkasse
Mittelthüringen

Rechtsanwältin
Claudia Hilpert
Fachanwältin
Insolvenz- und Sanierungsrecht

**KANZLEI
HILPERT**

- ♦ Erbrecht
- ♦ Testamentsgestaltung
- ♦ Insolvenzrecht
- ♦ Vertragsrecht
- ♦ Forderungseinzug

erfurt@hilpert-kanzlei.de

Ammertalweg 7
99086 Erfurt
Tel. 0361 66344242
Fax. 0361 66344244

www.hilpert-kanzlei.de

Monika Böhm mit GutsMuths Ehrenplakette in Silber geehrt

Im Rahmen einer Dankeschön Veranstaltung am 22. Februar 2025 wurde Monika Böhm für Ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit als Trainerin der Aerobic Gruppe die Johann Christoph Friedrich GutsMuths Ehrenplakette in Silber verliehen. Birgit Pelke Vorsitzende des Stadtsportbund Erfurt e.V. überreichte Monika Böhm die Auszeichnung im Namen des Landessportbundes Thüringen.

Der JSC Stotternheim e.V. würdigt eine ganz besondere Person – unsere geschätzte Sportfreundin Monika Böhm. Monika, geboren am 16. Oktober 1952, hat seit 1984 eine zentrale Rolle in der sportlichen Gemeinschaft in Stotternheim

eingenommen. Ihre Leidenschaft für den Sport und ihr Engagement als Übungsleiterin und Trainerin sind für uns alle ein großes Vorbild.

Monika verfügt seit 1995 über eine Übungsleiterlizenz in Gymnastik und widmet jede Woche ihre Zeit dem Training von Frauen im Alter von 24 bis 67 Jahren. Ihre Zielstrebigkeit, Ausdauer und ihre optimistische Art machen jede Trainingseinheit zu einem besonderen Erlebnis. Monika ist nicht allein eine gute Seele, sondern auch eine einfühlsame Trainerin, die es versteht, auf die Bedürfnisse jeder einzelnen Teilnehmerin einzugehen.

Aerobic ohne Monika Böhm ist in Stotternheim schlichtweg

undenkbar. Vor 40 Jahren begann alles mit der rhythmischen Sportgymnastik. Herz-Kreislauftraining und komplizierte Schritt-Kombinationen prägten die damaligen Trainingseinheiten. Heute legt Monika Wert auf Problemzonentraining, Dehnungs- und Halteübungen, Sturzprophylaxe und Stressabbau. Jede Stunde wird von ihr akribisch vorbereitet.

Monika schafft es jede Woche erneut, alle Teilnehmerinnen zu motivieren – und das mit einem Lächeln im Gesicht.

Zusätzlich zu ihrer Trainerrolle organisiert Monika seit Jahren die jährlichen Weihnachtsfeiern, Sommerfeste und Wochenendfahrten. Die kameradschaftliche

Gemeinschaft liegt ihr sehr am Herzen, und sie hat immer ein offenes Ohr für jede Sportlerin. Für viele von uns ist Monika nicht nur eine Trainerin, sondern eine gute Freundin und Vertraute geworden.

Monika, dein unermüdlicher Einsatz und dein Engagement haben nicht nur das Training bereichert, sondern auch die Gemeinschaft gestärkt. Wir danken dir von Herzen für alles, was du für uns tust. Du bist ein echtes Vorbild und eine Inspiration für uns alle.

Übrigens: Am Dienstag um 19:30 Uhr ist das nächste Training im Trainingsgebäude des JSC.

JSC Stotternheim



Danksagung

Werner Seifarth

*19.04.1934 † 15.01.2025

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die uns ihre Verbundenheit in liebevoller und so vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Jan Redeker für seine trostreichen Abschiedsworte, Dr. Gerald Ringleb, Dr. Christina Volland, der Jagdgenossenschaft "Wildhege", dem Rassegeflügelzuchtverein Stotternheim, den Zuchtfreunden SV Thüringer Kröpfer, Blumenfrau Olivia Gellert, dem Steinmetzbetrieb Hausmann, dem Erfurter Bestattungshaus Angelika Becher sowie dem Team der "Guten Quelle" für die gute Bewirtung.

In stiller Trauer
deine Söhne Frank und Dirk
im Namen aller Angehörigen

Schwerborn, im Januar 2025

Im April gratulieren wir herzlich zum Geburtstag:

Ingrid Dunkel am 23.04. zum 87.



Osterkaffee

Auch in diesem Jahr findet wieder ein Osterkaffee statt. Am Donnerstag, 10. April 2025, ab 14 Uhr, im Bürgerhaus, Erfurter Landstraße 1.

Die Landfrauen werden wieder Kuchen backen und für Getränke sorgen. Auch kleine Präsente wurden angefertigt.

Wir freuen uns auf viele Gäste. Die Landfrauen



KAROSSERIE & LACKIERFACHBETRIEB
JÜRSCHIK

Am Teiche 7
Stotternheim
Tel.: 03 62 04 - 5 12 07
E-Mail: info@autobody.de

Unfallreparatur

- Unfall- und Karosserie-Instandsetzung
- Fahrzeuglackierung
- Autoglas

www.autolackierer-erfurt.de

IMPRESSUM Herausgeber/Redaktion: Heimat-, Gewerbe- und Geschichtsverein Stotternheim e.V.; c/o Bürgerhaus Stotternheim, Erfurter Landstraße 1, 99095 Erfurt; Homepage: www.heimatverein-stotternheim.de/Heimatblatt/v.i.S.d.P. Annette Kornmaul · Redaktionsleitung für diese Ausgabe: Karl-Eckhard Hahn · Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe: 14.04.2025 · Satz: Anna Genov, design for trust · verantwortliche Redakteure: (EG) Enrico Göbel, (KEH) Karl-Eckhard Hahn, (AK) Annette Kornmaul, (BK) Bernd Kuhn, (JL) Jeannette Ludwig, (HP) Henry Peters, (AW) Alexander Wendt, (BW) Bianca Wendt, (SSchm) Sabine Schmidt, Elke Sonntag (ES) und Johannes Sonntag (JS) · Fotos: privat · Anzeigen: Annette Kornmaul, Telefon: 036204 70441, E-Mail: heimatverein_sto@yahoo.de · Druck: SAXOPRINT GmbH · Verteilung: Heimat-, Gewerbe- und Geschichtsverein

Das Heimatblatt
im Internet:



www.heimatverein-stotternheim.de

Erfurt • Thüringen • Deutschlandweit • 24h - 0361 260 15 00

Bornkessel®
BESTATTUNGEN
FAMILIENUNTERNEHMEN SEIT 1996